

Bereits 800 000 Franken für Projekt «Rhaetia 1» zusammengekommen Die «Kohlebriketts» nachgetragen

Am 6. Dezember 2019 konnten die Verantwortlichen des Projekts «Rhaetia 1» in der Hauptwerkstätte der Rhätischen Bahn in Landquart den aktuellen Spendenstand für die Restaurierung der ältesten Lokomotive der RhB bekannt geben. Nach knapp einem Jahr sind von den benötigten 940 000

Franken bereits über 800 000 zusammengekommen. Unter anderem dank Grossspenden wie jener der kantonalen Denkmalpflege. Im Rahmen einer kleinen Feier wurden auf dem Spendenbarometer an der Werbelok (Ge 4/4 II 616 Filisur) die «Kohlebriketts» nachgetragen. Jedes dieser Bri-

ketts steht für 50 000 Franken. Drei fehlen noch, bis das Spendenbarometer voll ist.

LOKI-Abonnenten können exklusiv auf der neuen LOKI-Website (www.loki.ch) ein eignes über diesen Anlass gedrehten ausführlichen Videofilm anschauen. Stefan Treier



Die Restaurierung der ältesten RhB-Lok steht im Zentrum der Sammelaktion.



Auch RhB-Chef Renato Fasciati war an der Feier in Landquart anwesend.



Noch fehlen drei Kohlebriketts,
und das Spendenziel ist erreicht.

Fotos: Stefan Treier